

Die Bundesvereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure (BSVI) verleiht auch in 2015 wieder den Deutschen Ingenieurpreis Straße und Verkehr. Der runderneuerte Preis wird wieder in den drei Kategorien Baukultur, Innovation und Verkehr im Dialog verliehen.

Als Preis von Ingenieuren für Ingenieure ruft die BSVI alle Ingenieurinnen und Ingenieure auf, ihre Projekte bis zum 31.10.2014 einzureichen. Wir suchen wieder besonders zukunftsfähige und Richtung weisende Ingenieurleistungen in den Bereichen Verkehrstechnik, Straßenplanung und Straßenbau. Die Ingenieurarbeiten sollen Fachkolleginnen und Fachkollegen Anregungen bieten und der Öffentlichkeit zeigen, was wir heute leisten.

In der Kategorie »Baukultur« sind in Anlehnung an die Weimarer Erklärung der BSVI planerische Qualitäten wie Gestaltung und räumliche Einbindung inner- wie außerorts gefragt. »Verkehr im Dialog« reagiert auf die Herausforderung im Umgang mit der neuen Öffentlichkeit, mit der Straßen- und Verkehrsplaner heute zunehmend konfrontiert werden. Daher sollen in dieser Kategorie besondere Prozesse der Bürgerbeteiligung und der Projektkommunikation ausgezeichnet werden.

Die Kategorie »Innovation« sucht schließlich Fortschritte im Bereich Straße und Verkehr, die insbesondere neue Ideen und Leistungen aufzeigen sowie ein großes Potenzial für die Zukunft bieten.

Bereits bei seiner ersten Auslobung im Jahr 2013 gab es 63 Einreichungen. Daher haben wir am Format nichts geändert. Die große Resonanz beim ersten Preis resultiert aus dem geringen Umfang der einzureichenden Unterlagen in der ersten Runde. Sie können sich mit geplanten, in Bau befindlichen oder bereits realisierten Projekten bewerben, die in den letzten fünf Jahren in Deutschland bearbeitet wurden.

Diese Bewerbungen sichtet die BSVI und nominiert pro Kategorie drei Wettbewerbsbeiträge für eine zweite Wettbewerbsphase. Hier sind die Nominierten aufgefordert, ihre Beiträge in einer umfangreicheren Darstellung zu präsentieren.

Die Jury der zweiten Wettbewerbsphase besteht aus Persönlichkeiten aus der breiten Fachöffentlichkeit. Sie ernennen im Rahmen einer Jurysitzung pro Kategorie einen Preisträger.

Alle Nominierten und die Preisträger werden im Juni 2015 im Rahmen eines BSVI-Kongresses in Frankfurt (Main) gewürdigt. Die Preisträger bekommen die neu gestaltete Preisskulptur feierlich verliehen.

Preisträger und Nominierte erhalten im Anschluss an den Wettbewerb zusätzlich die Gelegenheit, in Abstimmung mit der BSVI sich und Ihr Projekt der Fachöffentlichkeit in den Zeitschriften „Straße und Autobahn“ und „Straßenverkehrstechnik“ vorzustellen.

Die einzureichenden Unterlagen, die Bewertungskriterien sowie die genauen Teilnahmebedingungen und den Ablauf entnehmen Sie bitte dem Auslobungsflyer. Er steht zusammen mit einem Teilnahmebogen ab sofort unter www.bsvi.de zum Download bereit.